

Name:
Adresse:

Datum:

**Señor Daniel Ortega Saavedra
Presidente de la República de Nicaragua
Secretaría de la Presidencia
Casa Presidencial
Managua 11001
NICARAGUA**

Sehr geehrter Herr Präsident,

mit großer Beunruhigung verfolge ich Berichte über die Folterung und Misshandlung zahlreicher Inhaftierter durch Gefängnisbeamte in der Republik Nicaragua. Obwohl einige Gefangene an schweren chronischen Krankheiten leiden, haben sie keinen Zugang zu spezialisierter medizinischer Versorgung. Unter den inhaftierten Oppositionellen sind **Tamara Dávila, Ana Margarita Vijil** und **Dora María Téllez**. Derzeit werden weder das Gefängnisrecht Nicaraguas noch die Nelson-Mandela-Regeln oder die Bangkok-Regeln für weibliche Gefangene respektiert. Der Interamerikanische Gerichtshof für Menschenrechte ordnete 2021 die Freilassung von mehr als 70 politischen Gefangenen an. Seit zwei Monaten befinden sich **Dora Maria Tellez, Miguel Mendoza, Roger Reyes** und **Irvin Larrios** im Gefängnis „El Chipote“ im Hungerstreik. Sie fordern insbesondere ein Ende der Isolation und der Folter.

Sehr geehrter Herr Präsident, ich ersuche Sie,

- alle willkürlich Inhaftierten freizulassen und das Leben aller Gefangenen, ihre körperliche und psychische Unversehrtheit sowie die Sicherheit ihrer Familien zu gewährleisten;
- das Recht auf Verteidigung sicherzustellen und eine unabhängige und umfassende Untersuchung von Menschenrechtsverletzungen durchzuführen, damit die für diese Taten Verantwortlichen in einem fairen Prozess gemäß internationalen Standards zur Rechenschaft gezogen werden können;
- zu garantieren, dass Menschen in Nicaragua ihre fundamentalen Rechte auf freie Meinungsäußerung sowie Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit im Einklang mit interamerikanischen und internationalen Verträgen wahrnehmen können.

Mit hochachtungsvollem Gruß

Als Kopie zur Kenntnis an:
I.E. Frau Tatiana Daniela Garcia Silva
Botschaft der Republik Nicaragua
Saatwinkler Damm 11-12
10775 Berlin

Name:
Adresse:

Datum:

I.E. Frau Tatiana Daniela Garcia Silva
Botschaft der Republik Nicaragua
Saatwinkler Damm 11-12
10775 Berlin

Exzellenz,

mit unten stehendem Schreiben, das ich Ihnen als Kopie übermittle, möchte ich den Präsidenten der Republik Nicaragua auf die Inhaftierung und Misshandlung zahlreicher Gefangener aufmerksam machen und ihn darum bitten, sich ihres Schicksals anzunehmen. Sehr dankbar wäre ich Ihnen für Informationen über die zu Gunsten der Inhaftierten unternommenen Anstrengungen.

Hochachtungsvoll

Señor Daniel Ortega Saavedra, Presidente de la República de Nicaragua
Secretaría de la Presidencia, Casa Presidencial, Managua 11001 – NICARAGUA

Sehr geehrter Herr Präsident,

mit großer Beunruhigung verfolge ich Berichte über die Folterung und Misshandlung zahlreicher Inhaftierter durch Gefängnisbeamte in der Republik Nicaragua.

Obwohl einige Gefangene an schweren chronischen Krankheiten leiden, haben sie keinen Zugang zu spezialisierter medizinischer Versorgung. Unter den inhaftierten Oppositionellen sind **Tamara Dávila**, **Ana Margarita Vijil** und **Dora María Téllez**. Derzeit werden weder das Gefängnisrecht Nicaraguas noch die Nelson-Mandela-Regeln oder die Bangkok-Regeln für weibliche Gefangene respektiert. Der Interamerikanische Gerichtshof für Menschenrechte ordnete 2021 die Freilassung von mehr als 70 politischen Gefangenen an. Seit zwei Monaten befinden sich **Dora Maria Tellez**, **Miguel Mendoza**, **Roger Reyes** und **Irvin Larrios** im Gefängnis „El Chipote“ im Hungerstreik. Sie fordern insbesondere ein Ende der Isolation und der Folter.

Sehr geehrter Herr Präsident, ich ersuche Sie,

- alle willkürlich Inhaftierten freizulassen und das Leben aller Gefangenen, ihre körperliche und psychische Unversehrtheit sowie die Sicherheit ihrer Familien zu gewährleisten;
- das Recht auf Verteidigung sicherzustellen und eine unabhängige und umfassende Untersuchung von Menschenrechtsverletzungen durchzuführen, damit die für diese Taten Verantwortlichen in einem fairen Prozess gemäß internationalen Standards zur Rechenschaft gezogen werden können;
- zu garantieren, dass Menschen in Nicaragua ihre fundamentalen Rechte auf freie Meinungsäußerung sowie Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit im Einklang mit interamerikanischen und internationalen Verträgen wahrnehmen können.

Mit hochachtungsvollem Gruß